

Johann Henrich Reichmann Mel.; 2) D. 7. $\frac{1}{2}$ Acl. $2\frac{1}{2}$ Rt. Pfennigland im Beckerberge und darauf stoßend und der Landwehr, an Henrich Kersting; 3) 7. $\frac{1}{2}$ Acl. $2\frac{1}{2}$ Rt. daselbst, an Vorigem; 4) 8. $\frac{1}{2}$ Acl. 4 Rt. daselbst, an Vorigem, mit Dietrich Löhne halb; 5) 8. $\frac{1}{2}$ Acl. 4 Rt. daselbst, an Vorigem hinter der Landwehr; 6) 23. $\frac{1}{2}$ Acl. 5 Rt. hinter der Landwehr vor dem Beckerberg, am Beckerbergs Wege; 7) 23. $\frac{1}{2}$ Acl. $5\frac{1}{2}$ Rt. daselbst, an Vorigem, in termino Donnerstag den 16. November d. J. auf hiesiger Amtsstube öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden. Kaufliebhaber und diejenigen, welche Real-Ansprüche an vorbeschriebenen Grundstücken zu haben glauben, müssen sich in praefixo, des Vormittags 9 Uhr, einfinden, Erstere um zu bieten, Letztere hingegen um ihre Real-Ansprüche, bei Strafe sonstiger Abweisung, zu begründen. Am 6. September 1820.

Kurfürstl. Justiz-Amt daselbst. Fleischhut.
In fidem copiae Hoffmann.

6. Waldau. Auf den Antrag des Brunnenmeisters Sebastian Lohgeselle in Wattenbach sollen folgende, dem dasigen Einwohner Joh. Henrich Jffert zugehörigen Grundstücke, als: 1) $\frac{1}{2}$ Acl. $7\frac{1}{2}$ Rt. zwei Gemeintheile, zwischen Johannes Pfeifer und Jacob Altmann auf dem Delberg; 2) $\frac{1}{2}$ Acl. $7\frac{1}{2}$ Rt. desgl. daselbst, zwischen Johann Heinemann und Johannes Pfeifer; 3) $\frac{1}{2}$ Acl. $7\frac{1}{2}$ Rt. zwei Erletheile daselbst, zwischen Andreas Gundlach und Jacob Nolte; 4) $\frac{1}{2}$ Acl. $3\frac{1}{2}$ Rt. ein Gemeintheil auf der Lache, zwischen Joh. Jost Nolte und Gge. Heinemann; 5) $\frac{1}{2}$ Acl. 2 Rt. ein Erletheil daselbst, an Gottfried Landgrebe, und 6) $\frac{1}{2}$ Acl. $3\frac{1}{2}$ Rt. ein Gemeintheil auf dem Delberge, an Gge. Schäfer, praevia immissione, Schulden halber in termino den 5. December d. J., Vormittags 10 Uhr, öffentlich meistbietend dahier verkauft werden. Kaufstüchtige so wie alle diejenigen, welche etwaige Real-Ansprüche an besagten Grundstücken zu haben vermeinen, können sich in praefixo einfinden, Erstere um zu bieten und nach Befinden den Zuschlag zu erwarten, Letztere aber um ihre Ansprüche, bei Strafe der Ausschließung damit, zu Protocoll zu geben und zu begründen.

Am 7. September 1820.

Kurfürstliches Amt daselbst. Schmitt
In fidem copiae Kersting.

7. Wickenhausen. In Sachen des Apothekers Frank dahier, Klägers, wider Conrad Gddicke zu Wendershausen, als Vormund über das von weil. Johannes Nordt hinterlassene minorene Kind alba, Beklagten, wegen Forderung für Arzneien, sollen die dem Letztern gebhörigen Grundstücke, als: a) $\frac{1}{2}$ Acl. $4\frac{1}{2}$ Rt. Erbland am Weidenknoll, an Conrad Hardegen, Nr. 397. Ch.; b) 1 Acl. $1\frac{1}{2}$ Rt. desgl. in der Krücke, an Gylle Franz, Nr. 336 $\frac{1}{2}$. Ch., beide Stücke in der Wendershäuser Feldmark gelegen, in termino den 19. October d. J., Vor-

mittags 10 Uhr, vor hiesigem Amte verkauft werden. Indem dies Kaufliebhabern hiermit bekannt gemacht wird, werden zugleich alle diejenigen, welche an besagten Immobilien aus irgend einem Grunde Real-Ansprüche zu haben vermeinen, zur Angabe und Begründung derselben, unter dem Nachtheil der nachherigen Entthörung, hierdurch ad praefixum vorgeladen. Am 4. August 1820.

K o c h. In fidem copiae Hoffmann.

8. Wickenhausen. Zum nochmaligen öffentlichen Ausgebot der dem Einwohner Henrich Schröder zu Dohrenbach zugehörigen Immobilien, nämlich: 1) ein Wohnhaus zu Dohrenbach, mit Jacob Schröder, jetzt Nicolaus Mähshausen; 2) Gemeindegut Nutzung dabei; 3) $\frac{1}{2}$ Acl. Garten dabei, am Weinsberg, an Cornelius Gundlach, und 4) $\frac{1}{2}$ Acl. $3\frac{1}{2}$ Rt. desgl. der Kreuzhof, bei seinem Hause, wird, da im zweiten Termin nur 146 Rthlr. geboten sind, auf Instanz des Johann George Eberhard zu Weisenbach, dritter Termin auf den 11. October, Vormittags von 10 bis 12 Uhr, vor hiesiges Amt anberaumt, und dieses Kaufstüchtige mit der Bemerkung bekannt gemacht, daß in praefixo der Zuschlag erfolgen wird. Am 9. September 1820.

Kurf. Hess. Amt daselbst. Günther.
Pro copia Kellner.

9. Wölfhagen. Auf Instanz des Königlich-Dänischen Oberst v. Moh zu Peuler, als Vormund der Kinder des verstorbenen General-Lieutenants v. Swald zu Kiel, sollen wegen einer gegen Johannes Hüppe zu Nothfelden ausgeklagten hypothecarischen Schuldforderung, die nachstehenden, in der Nothfelder Terminei gelegenen Grundstücke, namentlich: $\frac{1}{2}$ Hufe Dorfguth; Ch. A. Nr. 62. $\frac{1}{2}$ Acl. 4 Rt. H. L. bei der Kraft, an Johann Henrich Pichling; Nr. 139. $\frac{1}{2}$ Acl. 11 Rt. an der Filz, an Johann George Brethmann; Ch. H. Nr. 188. $1\frac{1}{2}$ Acl. 6 Rt. auf den Eslinger Weg stoßend, an Michael Halberstadt; Ch. A. Nr. 215. $\frac{1}{2}$ Acl. 13 Rt. daselbst, an Carl Peter Heidersfeld; Nr. 373. $\frac{1}{2}$ Acl. 10 Rt. auf den Pfingstbruch stoßend, an Johann Henrich Pichling und Johs. Müller jun.; Nr. 452. $\frac{1}{2}$ Acl. 11 Rt. durch den Zierenberger Weg, an Johannes Hüppe jun.; Nr. 432. $\frac{1}{2}$ Acl. auf der Saalbreite, an Johannes Hüppe jun. und George Leim; Nr. 536. $\frac{1}{2}$ Acl. 11 Rt. auf die neue Wiese stoßend, an George Leim gelegen; Nr. 665. $\frac{1}{2}$ Acl. 4 Rt. durch den Bruchweg, an Christian Hüppe und George Leim; Nr. 708 $\frac{1}{2}$. $\frac{1}{2}$ Acl. 13 Rt. auf der Haslinger Höhe, an George Leim und George Henrich Schnellenpfeil; Nr. 718. $\frac{1}{2}$ Acl. 7 Rt. daselbst, an Christian Luttryp zu Altenbasungen; Nr. 803. $\frac{1}{2}$ Acl. 17 Rt. in den Grundäckern, an Johannes Hüppe und Johs. Müller sen.; Nr. 859. $\frac{1}{2}$ Acl. 2 Rt. auf den Flottländern, an Johann George Leim; Ch. B. Nr. 35. $\frac{1}{2}$ Acl. 4 Rt. auf dem Herberod, an George Leim und der Trift; Nr. 187. $\frac{1}{2}$ Acl. 10 Rt. durch den Elmarshäuser Pfad, an